

EINBAUVORSCHLAG

AIRTRONIC S2 - D 2 L IM HYUNDAI STARIA (US4)



DIESER EINBAUVORSCHLAG IST FÜR FAHRZEUGE AB MODELLJAHR 2022 MIT FOLGENDEN MOTORISIERUNGEN GÜLTIG:

2,2 l Hubraum / 4-Zylinder-Reihenmotor CRDI 130 kW - 175 PS (HSN: 8252 / TSN: AKH, AKG)

INHALT

KAPITEL	KAPITELBESCHREIBUNG	SEITE
1	Einleitung	3-5
2	Vorbereitung Fahrzeug	6
3	Vormontage	7-11
4	Einbau	12-25
5	Nach dem Einbau	26
6	Teileübersicht	27

Dieser Einbauvorschlag dokumentiert den Einbau des Heizgerätes Airtronic S2 in einem Fahrzeug des Modelljahres 2022 mit folgender Ausstattung:

- mit 2-Zonen Klimaautomatik
- mit Nebelscheinwerfern
- mit Automatikgetriebe
- mit Allradantrieb (4WD)
- (mit Anhängerkupplung)



BITTE BEACHTEN!

Dieser Einbauvorschlag ist unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche für das o.g. Fahrzeug gültig. Je nach abweichendem Modelljahr und/oder abweichender Ausstattung können sich Änderungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben.

Der Einbau des Heizgerätes in das Fahrzeug muss daher zwingend vor Beginn auf Machbarkeit überprüft werden. Jegliche Haftungsansprüche bedingt durch Änderungen am Fahrzeug sind ausgeschlossen.

Einbauzeit ca. 8 Stunden

1 EINLEITUNG

BESONDERE SCHREIBWEISEN, DARSTELLUNGEN UND PIKTOGRAMME

In diesem Einbauvorschlag werden unterschiedliche Sachverhalte durch besondere Schreibweise und Piktogramme hervorgehoben. Bedeutung und entsprechendes Handeln entnehmen Sie aus den folgenden Beispielen.

BESONDERE SCHREIBWEISEN UND DARSTELLUNGEN

- Dieser Punkt (▪) kennzeichnet eine Aufzählung die durch eine Überschrift eingeleitet wird.
 - Folgt nach einem „Punkt“ ein eingerückter Strich (–), ist diese Aufzählung dem schwarzen Punkt untergeordnet.

PIKTOGRAMME



GEFAHR!

Dieser Hinweis weist Sie auf eine drohende Gefahr für Leib und Leben hin. Wird dieser Hinweis nicht beachtet, kann ein schwerer Personenschaden die Folge sein.

- Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin um die Gefahr abzuwenden.



ACHTUNG!

Dieser Hinweis weist Sie auf eine gefährliche Situation für eine Person und / oder das Produkt hin. Wird dieser Hinweis nicht beachtet, kann ein Personenschaden und / oder ein Geräteschaden die Folge sein.

- Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin um die Gefahr abzuwenden.



BITTE BEACHTEN!

Dieser Hinweis gibt Ihnen Anwendungsempfehlungen und hilfreiche Tipps für den Betrieb, Einbau und Reparatur des Heizgerätes.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN EINBAU UND DIE REPARATUR



GEFAHR!

Ein unsachgemäßer Einbau oder eine unsachgemäße Reparatur von Eberspächer-Heizgeräten kann einen Brand verursachen oder zum Eintritt giftiger Abgase in den Fahrzeuginnenraum führen.

Hieraus kann Gefahr für Leib und Leben resultieren.

- Das Heizgerät darf nur von autorisierten und geschulten Personen entsprechend den Vorgaben in der technischen Dokumentation eingebaut oder unter Verwendung von Original-Ersatzteilen repariert werden.
- Einbau und Reparaturen durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen, Reparaturen mit nicht Original-Ersatzteilen, sowie ohne die zum Einbau bzw. Reparatur erforderliche technische Dokumentation sind gefährlich und deshalb nicht zulässig.
- Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag darf nur in Verbindung mit der jeweils gerätebezogenen Technischen Beschreibung, Einbauanweisung, Bedienungsanweisung und Wartungsanweisung durchgeführt werden.

Dieses Dokument ist vor / bei Einbau und Reparatur sorgfältig durchzulesen und durchgehend zu befolgen. Ein Höchstmaß an Beachtung ist dabei den Behördlichen Vorschriften, den Sicherheitshinweisen und den allgemeinen Hinweisen zu schenken.



BITTE BEACHTEN!

- Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau und bei der Reparatur einzuhalten.
- Bei Elektroschweißarbeiten am Fahrzeug ist zum Schutz des Steuergerätes das Pluskabel an der Batterie abzuklemmen und an Masse zu legen.

HAFTUNGSANSPRUCH / GEWÄHRLEISTUNG

Die Firma Eberspächer übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau bzw. eine Reparatur durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen zurückzuführen sind.

Die Einhaltung der Behördlichen Vorschriften und der Sicherheitshinweise ist Voraussetzung für Haftungsansprüche.

Nichtbeachtung der Behördlichen Vorschriften und der Sicherheitshinweise führt zum Haftungsausschluss seitens des Heizgeräteherstellers.

UNFALLVERHÜTUNG

Grundsätzlich sind die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebsschutzanweisungen zu beachten.

1 EINLEITUNG

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN ZUR GÜLTIGKEIT DES EINBAUVORSCHLAGES

Der Einbauvorschlag ist für das Fahrzeug mit den nachfolgend aufgelisteten Motor- und Getriebevarianten gültig.

MOTOR- UND GETRIEBEVARIANTE

Hubraum	kW / PS	Getriebe
2,2 l (2WD)	130 / 177	AT
2,2 l (4WD)	130 / 177	AT

AT = Automatikgetriebe

BITTE BEACHTEN!

- Bei Fahrzeugen mit Rechtslenker ist der Einbauvorschlag nicht gültig.
- Fahrzeugmodelle, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.

ERSTINBETRIEBNAHME DES HEIZGERÄTES BZW. FUNKTIONSPRÜFUNG

- Nach dem Einbau bzw. einer Reparatur des Heizgerätes ist der Kühlmittelkreislauf sowie das gesamte Brennstoffversorgungssystem sorgfältig zu entlüften. Hierzu die Vorschriften des Fahrzeugherstellers beachten.
- Vor dem Probelauf alle Heizkreisläufe öffnen (die Temperaturregler auf „warm“ stellen).
- Während des Probelaufes des Heizgerätes sind sämtliche Wasser- und Brennstoffanschlüsse auf Dichtheit und festen Sitz zu überprüfen.
- Sollte das Heizgerät während des Betriebes auf Störung gehen, dann mit Hilfe einer Diagnoseeinrichtung die Störung beheben.

ZUM EINBAU NOTWENDIGE TEILE

STÜCKZAHL	BENENNUNG	BESTELL-NR.
1	Airtronic S2 D2L	25 2721 05 0000
1	Fahrzeugspezifischer Einbausatz	24 8000 89 0010

Bedienteil EasyStart nach Wahl:

1	EasyStart Pro	22 1000 35 2200
1	EasyStart Web	22 1000 35 4000
1	EasyStart Remote+	22 1000 34 1700

zusätzlich wird benötigt:

1	Karosseriedichtmasse	
---	----------------------	--

ERFORDERLICHES SPEZIALWERKZEUG

- erforderliche Drehmomentschlüssel
- Einziehwerkzeug für Blindnietmuttern
- Bohrmaschine
- Bohrkrone Ø 68 mm
- Crimpzange
- Korrosionsschutzmittel

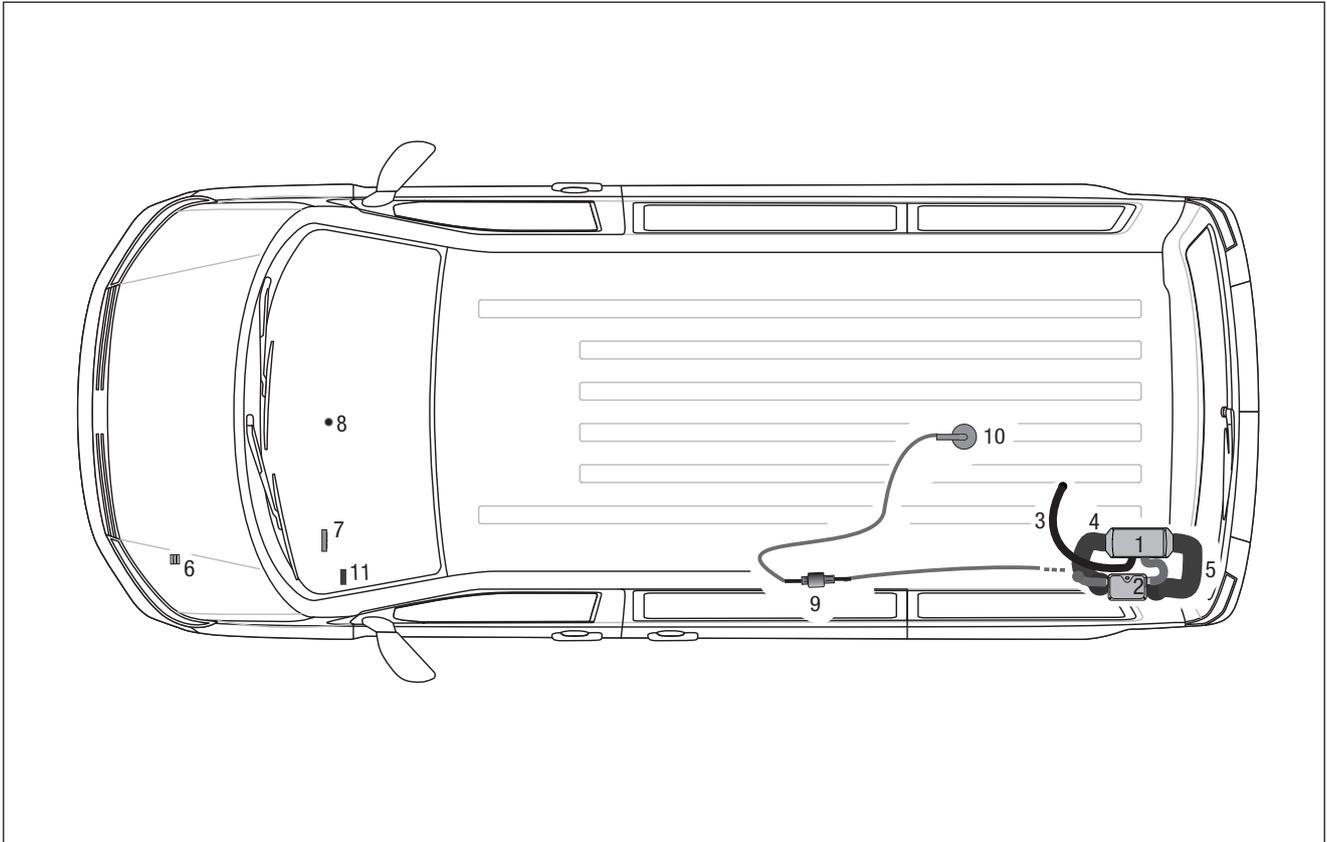
ANZUGSDREHMOMENTE

Wenn keine Anzugsmomente vorgegeben sind, dann die Schraubverbindungen entsprechend folgender Tabelle anziehen:

Bauteilbezeichnung	Anzugsdrehmomente
Skt.-Schraube M6	10 ⁺¹ Nm
Skt.-Schraube M8	20 ⁺² Nm
Skt.-Schraube M10	45 ⁺² Nm
Torxschraube M6 x 14,5	6 ^{+0,5} Nm
Schraube M4 x 16	3 ^{+0,5} Nm
Schraube M5 x 10	5 ^{+0,5} Nm
Rohrschelle für Abgasrohr	7 ⁺¹ Nm
Schlauchschele für Wasserschlauch	3 ^{+0,5} Nm
Schlauchschele für Verbrennungsluftrohr	3 ^{+0,5} Nm
Schlauchschele für Brennstoffrohr	1 ^{+0,2} Nm

1 EINLEITUNG

EINBAUZEICHNUNG



- 1 Airtronic S2 D2L
- 2 Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer
- 3 Verbrennungsluftrohr
- 4 Ansaugluftschlauch
- 5 Warmluftführung
- 6 Sicherungshalter
- 7 EasyStart Pro
- 8 Taster EasyStart Remote/Remote+ /Web
- 9 Dosierpumpe
- 10 Tankentnehmer
- 11 Stationärteil EasyStart Remote/Remote+ /Web

2 VORBEREITUNG FAHRZEUG

VORBEREITENDE ARBEITEN AM FAHRZEUG

- Batterie abklemmen
- linken hintersten Sicherheitsgurt demontieren
- linke untere Armaturentafelverkleidung demontieren
- linke hinterste Seitenverkleidung zur Seite klappen
- linke Armaturentafel demontieren

HEIZGERÄT VORBEREITEN UND DUPLIKAT-TYPENSCHILD ANBRINGEN (siehe Abb. 1 und 2)

Die Lufthutze Ø 60 mm entsprechend der Abbildung am Heizgerät montieren.

Das Duplikat-Typenschild vom Heizgerät entfernen.



Abb. 1

- ① Heizgerät Airtronic S2
- ② Lufthutze Ø 60 mm montieren
- ③ Duplikat-Typenschild vom Heizgerät entfernen

Das Duplikat-Typenschild an der B-Säule der Beifahrerseite ankleben.

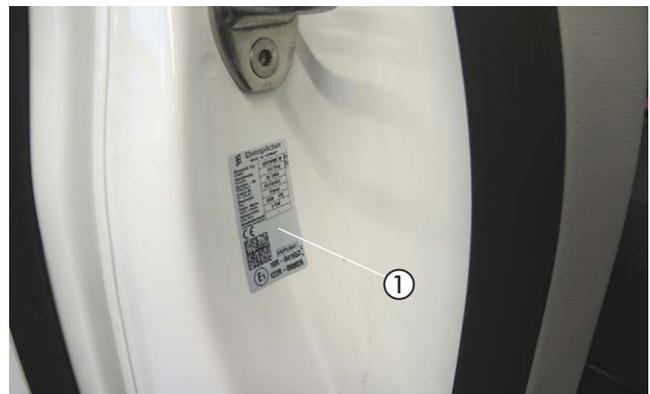


Abb. 2

- ① Duplikat-Typenschild anbringen

3 VORMONTAGE

HALTER HEIZGERÄT MONTIEREN

(siehe Abb. 3)

Den Halter Heizgerät nach der Bemaßung siehe Abbildung an der Trennlinie einkürzen.

In den Halter Heizgerät nach der Bemaßung in der Abbildung eine Bohrung \varnothing 9 mm fertigen (1. Befestigungspunkt).

Die vorhandene Bohrung \varnothing 9 mm dient als
2. Befestigungspunkt.

Am langen Schenkel der Stützstrebe 7002 die vorhandene Bohrung auf \varnothing 12 mm aufbohren.

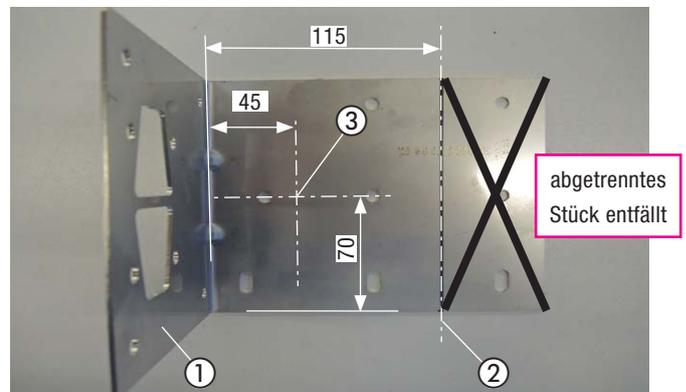


Abb. 3

- ① Halter Heizgerät
- ② Trennlinie
- ③ vorh. Bohrung auf \varnothing 12 mm aufbohren

ABGASSYSTEM VORBEREITEN

(siehe Abb. 4)

Das Abgasrohr auf eine Länge von $L = 280$ mm zuschneiden und mit einer Spannschelle am Abgaseintrittsstutzen des Abgasschalldämpfers befestigen und der Abbildung entsprechend formen.

Das Abgasendrohr auf eine Länge von $L = 100$ mm zuschneiden und mit einer Spannschelle am Abgasaustrittsstutzen des Abgasschalldämpfers mit einer Spannschelle befestigen.

Der Pfeil auf dem Abgasschalldämpfer markiert die Durchströmrichtung des Abgases.

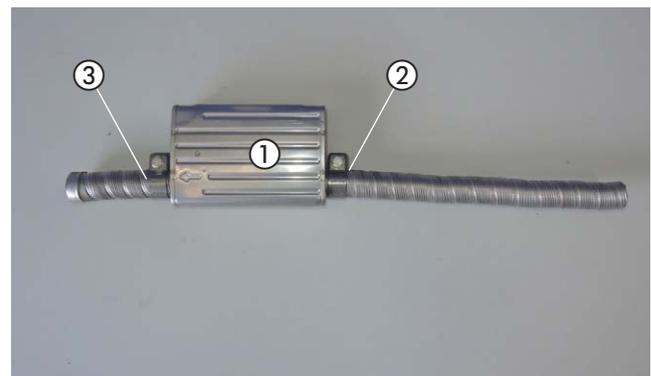


Abb. 4

- ① Abgasschalldämpfer
- ② Abgasrohr zuschneiden und anschließen ($L = 280$ mm)
- ③ Abgasendrohr zuschneiden und anschließen ($L = 100$ mm)

VERBRENNUNGSLUFTSCHALLDÄMPFER VORBEREITEN

(siehe Abb. 5)

Am Verbrennungsluftrohr den Verbrennungsluftrohrbogen entsprechend der Abbildung montieren.



Abb. 5

- ① Verbrennungsluftrohr
- ② Verbrennungsluftrohrbogen

3 VORMONTAGE

DOSIERPUMPE VORBEREITEN

(siehe Abb. 6)

Am Halter für die Dosierpumpe (6500) die Bohrung am kurzen Schenkel auf \varnothing 10 mm aufbohren und diesen mit einer Schraube M6 x 25 und einer Karoseriescheibe B6 am Gummihalter der Dosierpumpe entsprechend der Abbildung ausrichten und festschrauben.

Die Dosierpumpe entsprechend der Abbildung in den Gummihalter einsetzen.

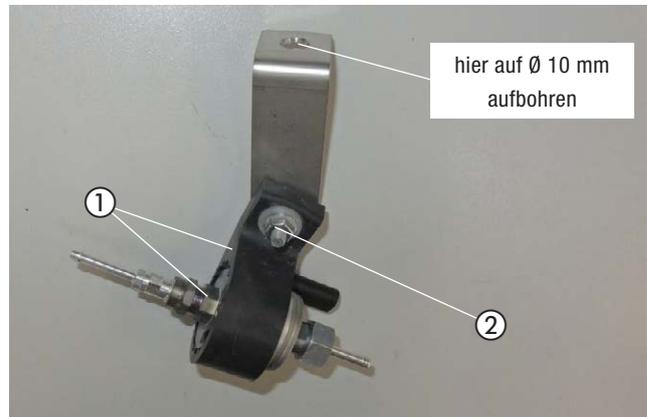


Abb. 6

- ① Dosierpumpe in den Gummihalter einsetzen
- ② Halter 6500 montieren und ausrichten

TANKENTNEHMER VORBEREITEN

(siehe Abb. 7)

Den Tankentnehmer entsprechend der Abbildung fertigen.

Das untere Ende des Tankentnehmers um 45° anschrägen.

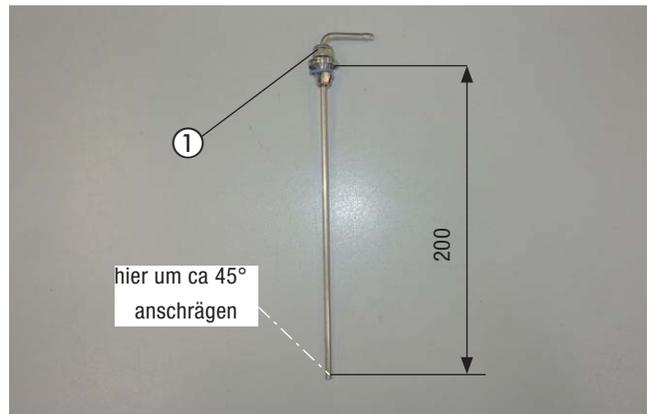


Abb. 7

- ① Tankentnehmer zuschneiden

BRENNSTOFFROHR (SAUGLEITUNG + DRUCKLEITUNG) VORBEREITEN

(siehe Abb. 8)

Das Brennstoffrohr \varnothing 4 x 1 mm auf eine Länge von 1500 mm zuschneiden und dieses mit dem Moosgummischlauch überziehen (Saugleitung).

Den 105° -Brennstoffschlauchbogen und den Brennstoffschlauch \varnothing 3,5 x 3 mm mit jeweils einer Schlauchschelle \varnothing 9 mm am Brennstoffrohr befestigen.

Das Brennstoffrohr \varnothing 4 x 1 mm auf eine Länge von 2650 mm zuschneiden und dieses mit dem Moosgummischlauch überziehen (Druckleitung).

Den 105° -Brennstoffschlauchbogen und den Brennstoffschlauch \varnothing 3,5 x 3 mm mit jeweils einer Schlauchschelle \varnothing 9 mm am Brennstoffrohr befestigen.

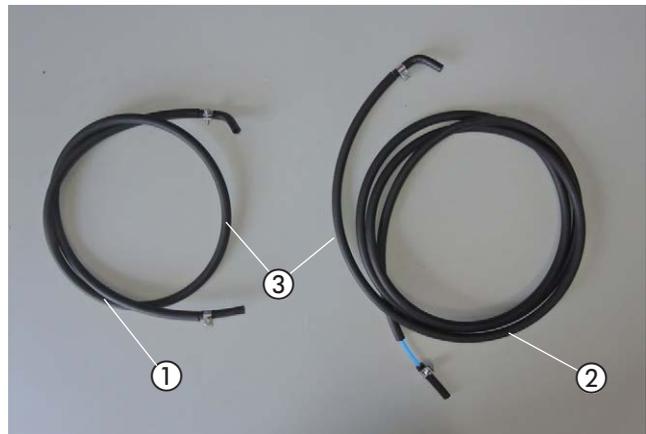


Abb. 8

- ① Saugleitung mit Brennstoffrohr \varnothing 4 x 1 mm, Länge: 1500 mm
- ② Druckleitung mit Brennstoffrohr \varnothing 4 x 1 mm, Länge: 2650 mm
- ③ Moosgummischlauch

3 VORMONTAGE

LUFTSCHLÄUCHE VORBEREITEN

(siehe Abb. 9)

Den Ansaugschlauch auf eine Länge von $L = 350$ mm zuschneiden, einen Rohrwinkel der Abbildung entsprechend aufschieben und mit einer Schlauchschelle befestigen.

Den Warmluftschlauch auf eine Länge von $L = 800$ mm zuschneiden.

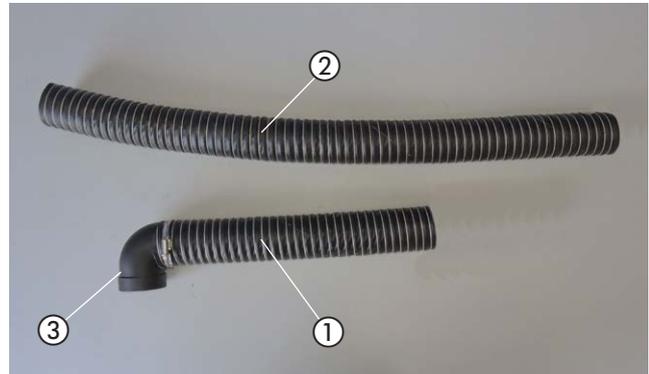


Abb. 9

- ① Ansaugschlauch $\varnothing 60$ mm
- ② Rohrwinkel $\varnothing 60$ mm
- ③ Warmluftschlauch $\varnothing 60$ mm

ANSAUGSTUTZEN VORBEREITEN

(siehe Abb. 10 und 11)

Der Ansaugstutzen besteht aus Schlauchstutzen und Gitter. Den Schlauchstutzen entsprechend der Abbildung einkürzen.



Abb. 10

- ① Schlauchstutzen einkürzen

Das Gitter auf den bereits eingekürzten Schlauchstutzen aufstecken und diesen der Abbildung entsprechend einkürzen.



Abb. 11

- ① Ausströmgeritter aufstecken und einkürzen

3 VORMONTAGE

KABELBAUM VORMONTIEREN

(siehe Abb. 12 bis 14)

Heizungskabelbaum Spannungsversorgung

- Leitung 0,5 mm² rot -> Steckkontakt mit Dichtung (weiß)
- Leitung 2,5 mm² rot -> Steckkontakt mit Dichtung (blau)
- Masseleitung 4,0 mm² braun -> Ringkabelschuh A10 (gelb)

Den Leitungsstrang für die Spannungsversorgung in den Sicherungshalter stecken.

Die Sicherungen 20A und 5A in den Sicherungshalter einsetzen.

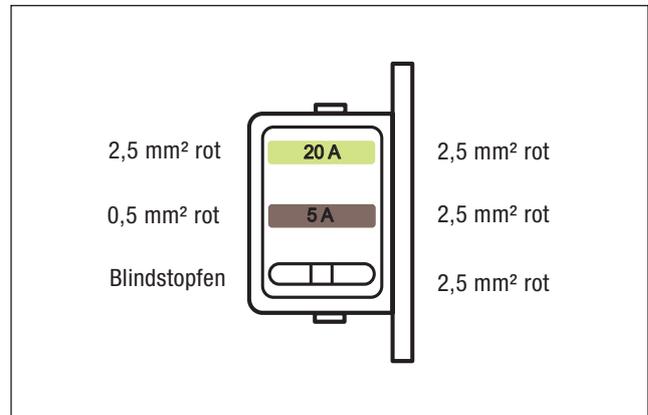


Abb. 12

Ansicht Sicherungssockel von der Sicherungsseite

Den Heizungskabelbaum der Abbildung entsprechend vorbereiten.

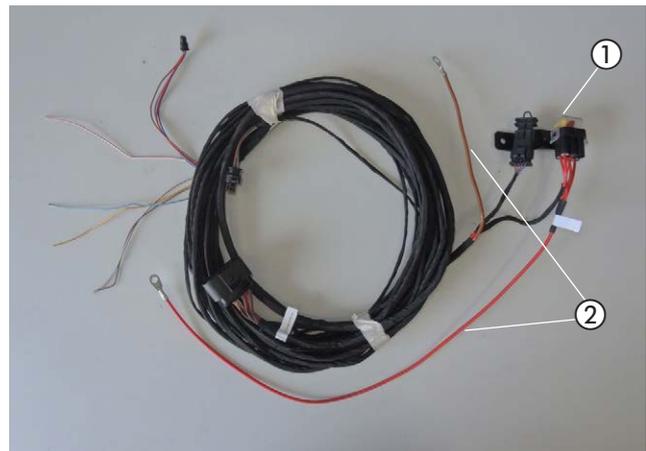


Abb. 13

- ① Sicherungshalter am Heizungskabelbaum montiert
- ② Leitungsstrang Spannungsversorgung

Den Sicherungssockel mit zwei Kunststoffspreizniete M4 der Abbildung entsprechend am Halter Sicherungssockel befestigen.

Den Diagnosestecker an der Steckeraufnahme befestigen und am Halter einstecken.

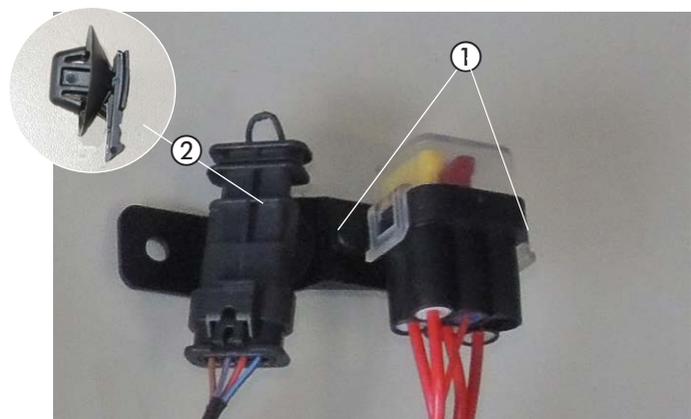


Abb. 14

- ① Sicherungssockel am Halter montiert
- ② Steckeraufnahme mit Diagnosestecker

3 VORMONTAGE

STATIONÄRTEIL DES BEDIENELEMENTS VORMONTIEREN
(siehe Abb. 15)

BEIM EINBAU DER EASYSTART REMOTE / REMOTE+

Das Stationärteil der EasyStart Remote/Remote+ mit zwei Schrauben M4 x 16 entsprechend der Abbildung am Halter 0054 montieren.

BEIM EINBAU DER EASYSTART WEB

Das Stationärteil der EasyStart Web mit zwei Schrauben M4 x 16 entsprechend der Abbildung am Halter 0054 montieren.



Abb. 15

- ① Stationärteil der EasyStart Remote/Remote+ montieren
- ② Stationärteil der EasyStart Web montieren

4 EINBAU

GERÄTEHALTER MONTIEREN

(siehe Abb. 16 bis 18
)

Der Einbauplatz des Heizgerätes befindet sich am hinteren Längsträger auf der Fahrerseite links neben dem Ersatzrad.



Abb. 16

① Einbauplatz des Heizgerätes

An der Unterseite des linken Längsträgers zwei Bohrungen $\varnothing 9$ mm entsprechend der Bemaßung in der Abbildung fertigen.

Den Halter Heizgerät bündig an den beiden anhalten, die restlichen zwei Bohrungen markieren und mit $\varnothing 9$ mm fertigen.

In die gefertigten Bohrungen jeweils eine Blindnietmutter M6 einziehen.

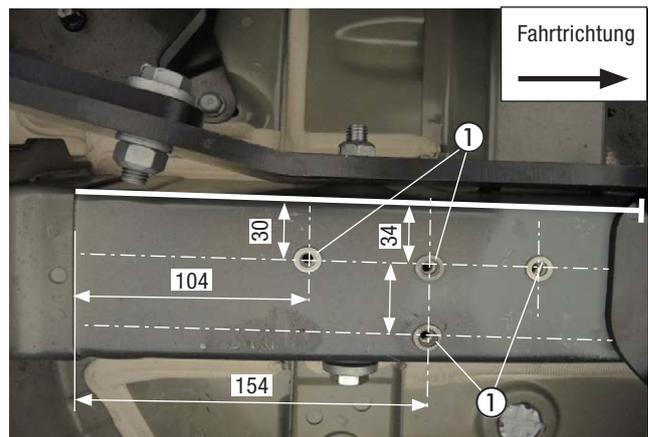


Abb. 17

① 4 x Bohrung $\varnothing 9$ mm fertigen und 4 x Blindnietmutter M6 einziehen

⚠ ACHTUNG!

Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Korrosionsschutzmittel behandeln.

Den Gerätehalter mit vier Schrauben M6 x 16 der Abbildung entsprechend befestigen.

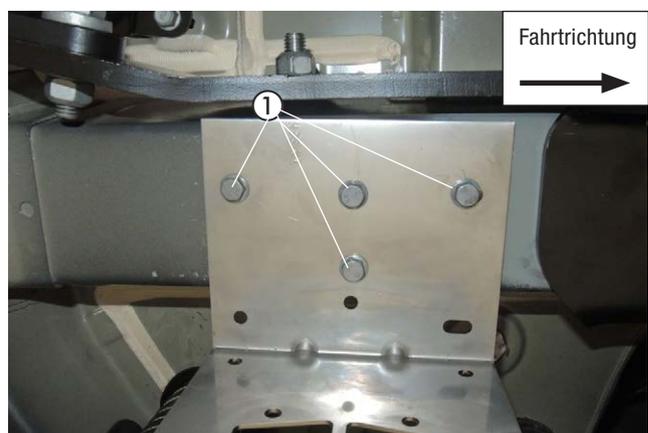


Abb. 18

① Gerätehalter montiert

4 EINBAU

LUFTRÖHRDURCHFÜHRUNG FERTIGEN

(siehe Abb. 18 bis 20)

Am Unterboden des linken hinteren Längsträgers zwei Bohrungen \varnothing 68 mm entsprechend der Bemaßung in der Abbildung fertigen.

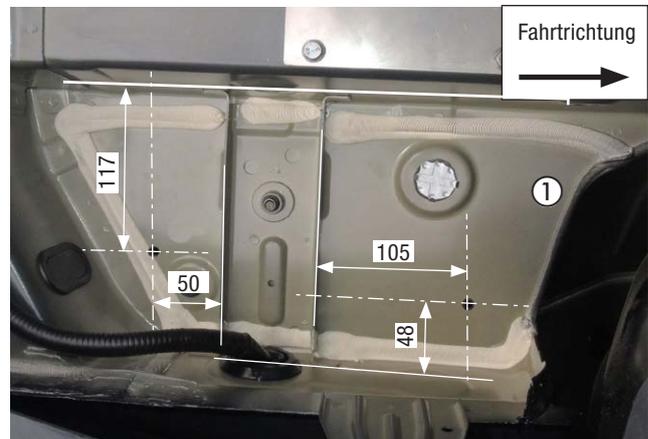


Abb. 19

① 2 x Bohrung \varnothing 68 mm fertigen

Die Abbildung zeigt die zwei gefertigten Bohrungen \varnothing 68 mm.

⚠ ACHTUNG!

Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Korrosionsschutzmittel behandeln.

In die vordere Bohrung \varnothing 68 mm den vorbereiteten Ansaugstutzen \varnothing 60 mm von oben einsetzen und so verdrehen, dass die abgetrennte Seite arritiert ist.

Den Ansaugstutzen mit Karosseriedichtmasse einkleben bzw. abdichten

An der Bohrkante der hinteren Bohrung \varnothing 68 mm im Bereich der Abbildung entsprechend den Kantenschutzgummi anbringen.

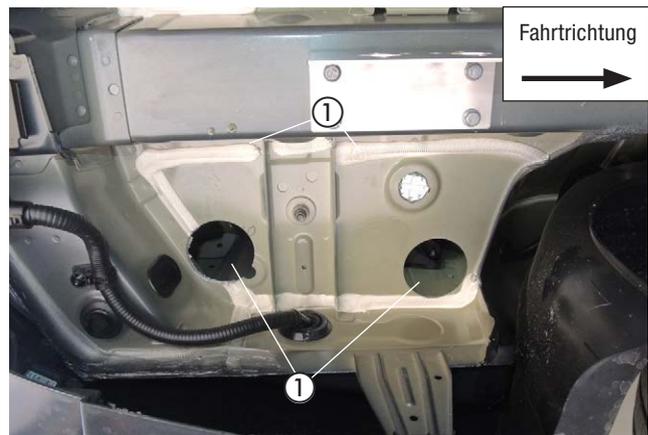


Abb. 20

① 2 x Bohrung \varnothing 68 mm



Abb. 21

① Ansaugstutzen \varnothing 60 mm

② Kantenschutzgummi

4 EINBAU

AUSSTRÖMER MONTIEREN

(siehe Abb. 22 bis 24)

In die linke Seitenverkleidung des Kofferraumes eine Bohrung \varnothing 68 mm entsprechend der Abbildung fertigen.

Hierzu an der Innenseite der Verkleidung die ausgestanzten Felder abzählen und einen Bohrpunkt markieren.



ACHTUNG!

Alle gefertigten Bohrungen entgraten.

Den Schlauchstutzen \varnothing 60 mm in die gefertigte Bohrung anhalten, die drei Bohrpunkte abtragen, drei Bohrungen \varnothing 2,5 mm fertigen und mit drei Karosserieschrauben 3,9 x 13 mm entsprechend der Abbildung befestigen.

Den Warmluftschlauch Länge $L = 800$ mm am bereits montierten Schlauchstutzen \varnothing 60 mm mit einer Schlauchschelle \varnothing 50-70 mm befestigen und nach unten durch die Öffnung führen .

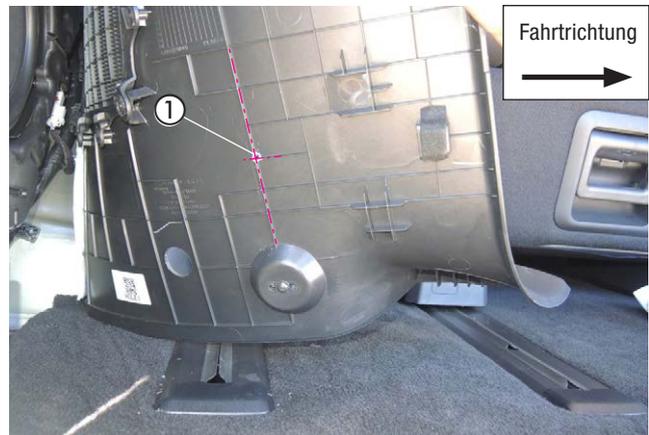


Abb. 22

① 2 x Bohrung \varnothing 68 mm



Abb. 23

① Schlauchstutzen \varnothing 60 mm

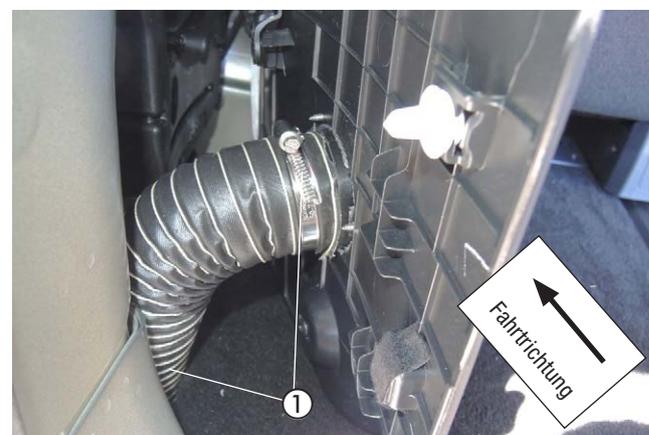


Abb. 24

① Warmluftschlauch Länge $L = 800$ mm

4 EINBAU

HEIZGERÄT MONTIEREN

(siehe Abb. 25)

Das Heizgerät mit der Flanschdichtung in den Gerätehalter einsetzen und mit vier Muttern M6 mit 5^{+1} Nm verschrauben.
Der Kraftstoffstutzen zeigt nach links.

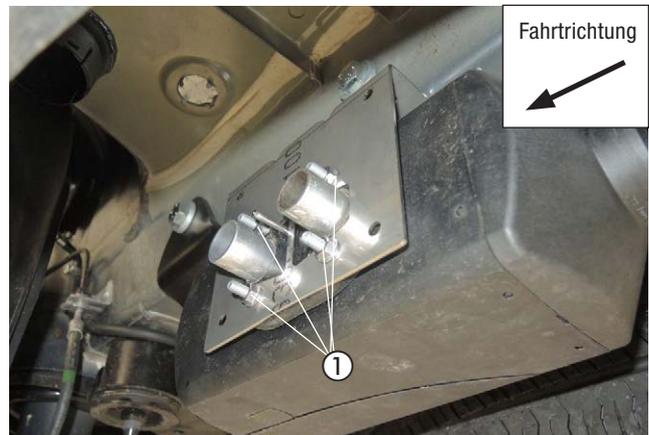


Abb. 25

① Heizgerät mit 4 x Mutter M6 montieren

LUFTROHRE ANSCHLIESSEN

(siehe Abb. 26)

Den durchgeführten Warmluftschlauch Länge von $L = 800$ mm der Abbildung entsprechend zum Heizgerät verlegen und mit einer Schlauchschelle $\varnothing 50-70$ mm am Ausgang des Heizgerätes befestigen.

Den Ansaugschlauch Länge $L = 350$ mm am bereits montierten Ansaugstutzen mit einer Schlauchschelle $\varnothing 50-70$ mm anschließen, der Abbildung entsprechend zum Heizgerät verlegen und den Luftrohrwinkel am Eingang des Heizgerätes befestigen.

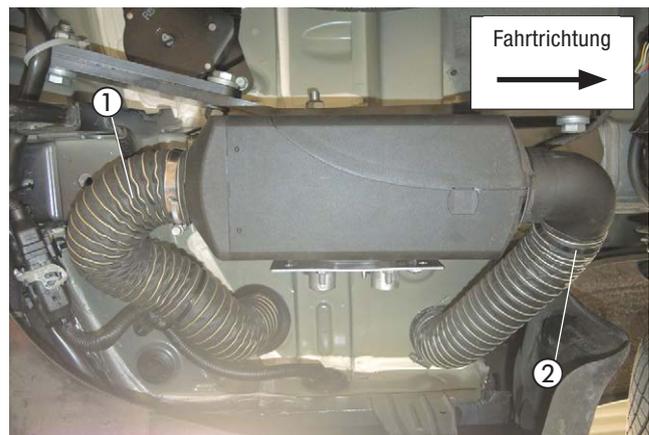


Abb. 26

① Warmluftschlauch Länge $L = 800$ mm

② Ansaugschlauch Länge $L = 350$ mm

4 EINBAU

VERBRENNUNGSLUFTROHR ANSCHLIESSEN UND VERLEGEN

(siehe Abb. 27 bis 29)

Das Verbrennungsluftrohr mit einer Schlauchschelle \varnothing 20-32 mm am Heizgerät anschließen, nach vorne rechts um das Heizgerät herum der Abbildung entsprechend verlegen.

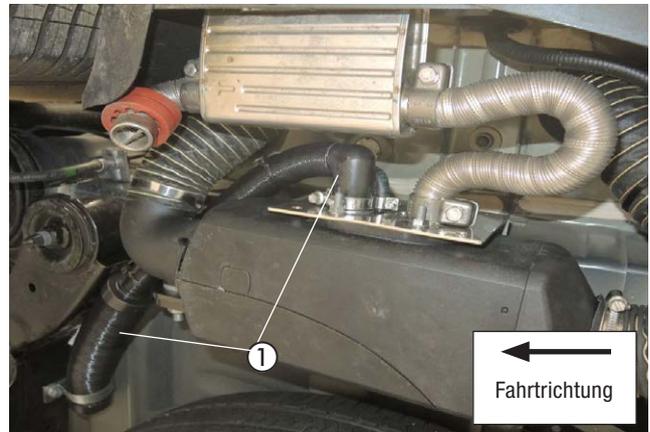


Abb. 27

① Verbrennungsluftrohr anschließen und verlegen

In die vorhandene Bohrung \varnothing 12 mm oberhalb der Hinterachse links der Abbildung entsprechend eine Blindnietmutter M8 einziehen.



Abb. 28

① Blindnietmutter M8 einziehen

Den Halter 6500 mit einer Schraube M8 x 16 an der montierten Blindnietmutter M8 befestigen. Das Verbrennungsluftrohr entsprechend der Abbildung nach rechts vor dem Reserverad verlegen und mit der Schelle \varnothing 50 mm und einer Schraube M6 x 16 am montierten Halter 6500 befestigen.

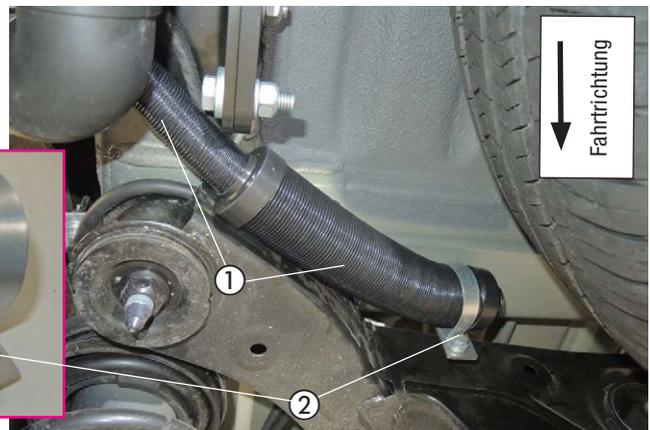


Abb. 29

① Verbrennungsluftrohr anschließen und verlegen

② Halter 6500 mit Schelle \varnothing 50 mm

⚠ ACHTUNG!

Das Verbrennungsluftrohr so verlegen, dass ausschließlich trockene und saubere Verbrennungsluft durch das Heizgerät angesaugt werden kann.

4 EINBAU

ABGASSYSTEM MONTIEREN UND ANSCHLIESSEN

(siehe Abb. 30 bis 32)

Der Einbauplatz des Abgasschalldämpfers befindet sich hinten links an der vorhandenen Bohrung der Stoßfängerstrebe.



Abb. 30

① Einbauplatz des Abgasschalldämpfers

Den vorbereiteten Abgasschalldämpfer mit einer Schraube M6 x 12 an der vorhandenen Bohrung der Stoßfängerstrebe montieren.

Das Abgasrohr mit dem Abgasrohrbogen am Heizgerät anschließen. Das Abgasendrohr der Abbildung entsprechend formen.

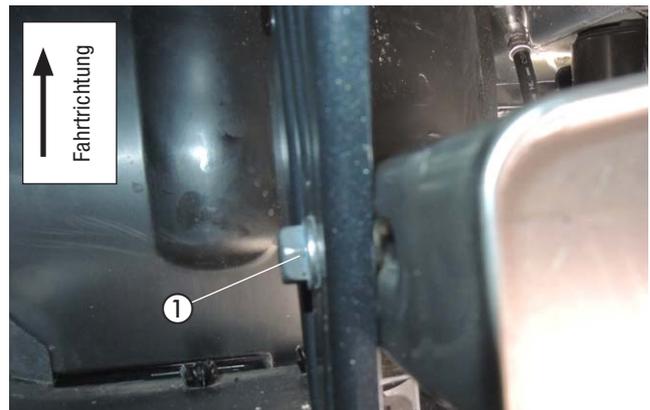


Abb. 31

① Abgasschalldämpfer montieren

Das Abgasrohr der Abbildung entsprechend zum Heizgerät verlegen und mit einer Spannschelle am Heizgerät anschließen.

Das Abgasendrohr der Abbildung entsprechend formen.

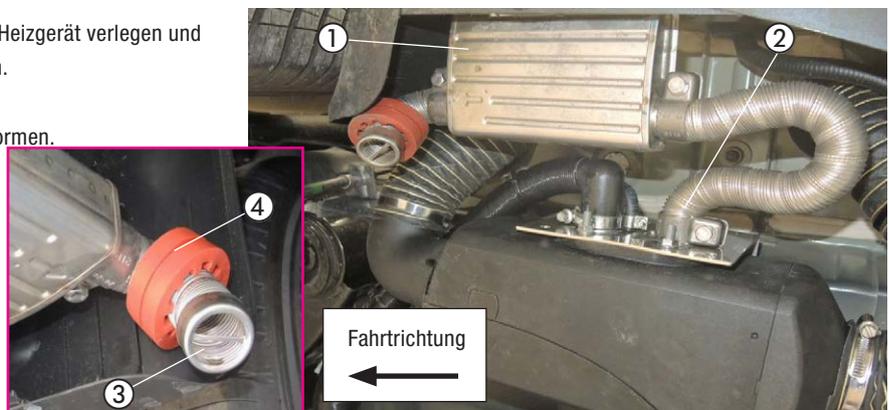


Abb. 32

① Abgasschalldämpfer montiert
 ② Abgasrohr anschließen
 ③ Abgasendrohr formen
 ④ Abstandsgummiprofil montieren

⚠ ACHTUNG!

Bei der Verlegung der Abgasrohre auf ausreichenden Abstand zu angrenzenden Karosseriebauteilen achten.

4 EINBAU

LUFTSCHLÄUCHE SICHERN

(siehe Abb. 33 und 34)

Den Warmluftschlauch Länge von $L = 800$ mm der Abbildung entsprechend mit einem Kabelbinder am fahrzeugeigenen Kabelbaum befestigen.

Oberhalb des Warmluftschlauches Länge von $L = 800$ mm der Abbildung entsprechend an der Kante des Längsträgers den Kantenschutzgummi anbringen.

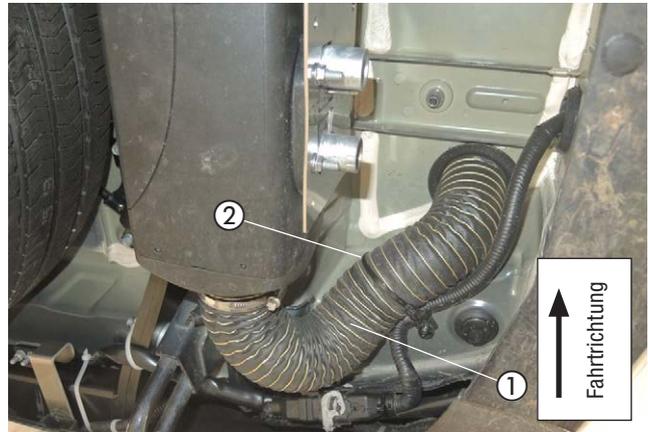


Abb. 33

- ① Warmluftschlauch Länge $L = 800$ mm
- ② Kabelbinder

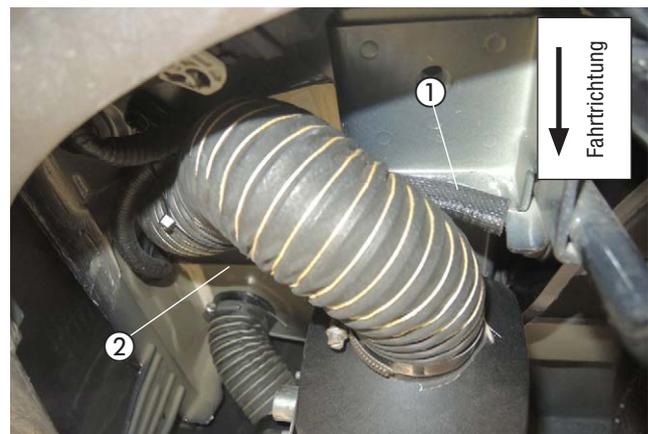


Abb. 34

- ① Kantenschutzgummi anbringen

4 EINBAU

TANKANSCHLUSS HERSTELLEN

(siehe Abb. 31 bis 34)

In das Oberteil der Tankarmatur nach der Bemaßung in der Abbildung den Bohrpunkt mittig markieren und eine Bohrung \varnothing 9,5 mm anhand der beiliegenden Montageanweisung "Easy Fix" fertigen.

ACHTUNG!

Beim Bohren darauf achten, dass keine Verschmutzungen in den Tank oder die Zuleitungen gelangen.

Den vorbereiteten Tankentnehmer durch die Bohrung führen, der Abbildung entsprechend ausrichten und die Mutter M8 von oben verschrauben.

Am Sauganschluss des Tankentnehmers das vormontierte Brennstoffrohr (Saugleitung, L = 1,5 m) mit dem Brennstoffschlauch (\varnothing 3,5 x 3 mm, L = 50 mm) anschließen.

Das Brennstoffrohr (Saugleitung) zum Einbauort der Dosierpumpe links neben dem Tank am Halteband führen und mit Kabelbindern sichern.

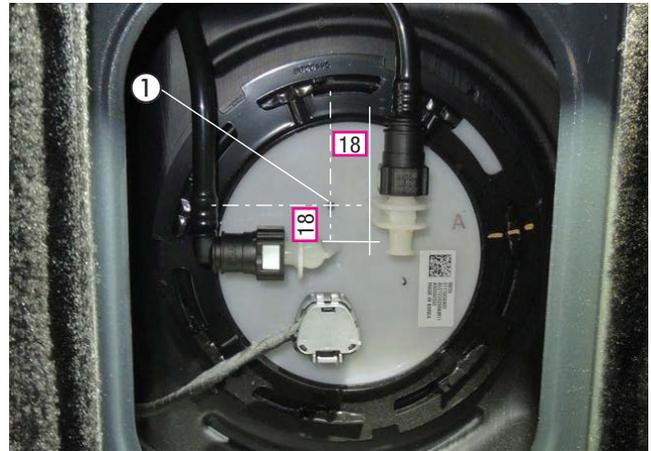


Abb. 35

- ① Bohrpunkt markieren und Bohrung \varnothing 9,5 mm in das Oberteil der Tankarmatur fertigen

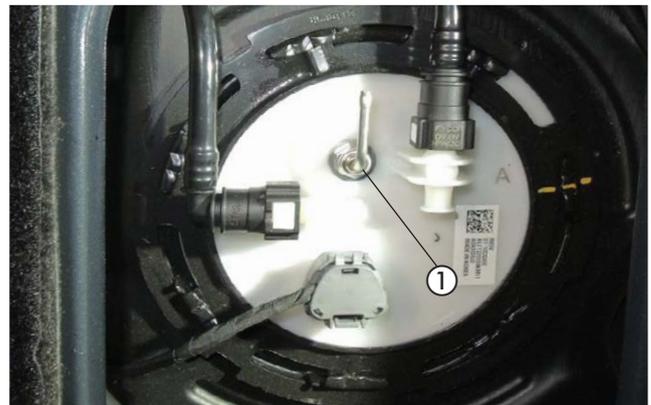


Abb. 36

- ① Tankentnehmer montieren



Abb. 37

- ① Brennstoffrohr (Saugleitung, L = 1,5 m) montieren und verlegen

4 EINBAU

DOSIERPUMPE MONTIEREN UND ANSCHLIESSEN

(siehe Abb. 39)

Der Einbauplatz der Dosierpumpe befindet sich an der vorhandenen Schraube des Tankfangbandes linke Fahrzeugseite.

Die vormontierte Dosierpumpe mit der vorhandenen Schraube M8 montieren.

Dabei auf die Einbaulage mit mindestens 15° Steigung auf der Druckseite achten.

Das Brennstoffrohr (Saugleitung) vom Tankanschluss zur Dosierpumpe verlegen und mit dem Brennstoffschlauch 105° Bogen am Saugstutzen der Dosierpumpe mit einer Schelle \varnothing 9 mm anschließen.

Das Brennstoffrohr (Druckleitung, L = 2,65 m) am Druckstutzen der Dosierpumpe mit einer Schelle \varnothing 9 mm anschließen.

Den Stecker vom Dosierpumpenkabel an der Dosierpumpe anschließen.



ACHTUNG!

Bei eventueller Überlänge der Brennstoffrohre die Verlegung beachten, so dass keine Knickstellen entstehen.



BITTE BEACHTEN!

Alle Verbindungsstellen mit Schellen \varnothing 9 mm sichern.

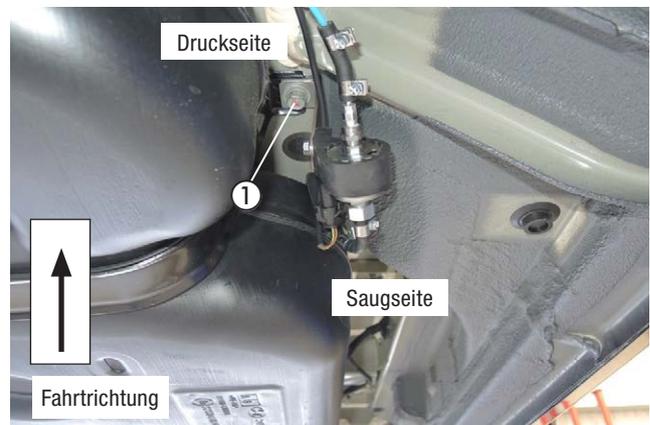
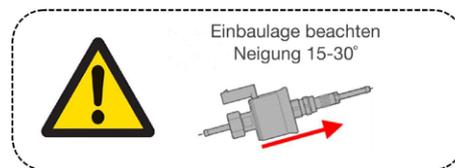


Abb. 38

① Dosierpumpe montieren und anschließen



4 EINBAU

BRENNSTOFFROHR (DRUCKLEITUNG VERLEGEN UND ANSCHLIESSEN (siehe Abb. 39 und 40)

Das Brennstoffrohr gemeinsam mit dem Dosierpumpenkabel entlang der fahrzeugeigenen Kraftstoffleitungen an der linken Fahrzeugunterseite zum Heizgerät verlegen.

ACHTUNG!

Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.

Das Brennstoffrohr mit dem gebogenen Übergangsstück \varnothing 4,5/3,5 mm 105° Bogen am Brennstoffstutzen des Heizgerätes mit einer Schlauchschelle \varnothing 10 mm anschließen.

Das Wasserpumpenkabel an Wasserpumpe und Heizgerät anschließen.



Abb. 39

① Brennstoffrohr (Druckleitung) und Dosierpumpenkabel verlegen



Abb. 40

① Brennstoffrohr am Heizgerät angeschlossen

4 EINBAU

SICHERUNGSHALTER MONTIEREN

(siehe Abb. 41)

Den vormontierten Halter mit dem Sicherungssockel mit einer Mutter M6 am vorhandenen Stehbolzen hinter dem linken Scheinwerfer der Abbildung entsprechend montieren.

Vom Hauptkabelbaum den Kabelstrang mit dem 10-poligen Stecker zusammen mit dem 2-poligen Kabelstrang der Dosierpumpe nach hinten zum Heizgerät bzw. zur Dosierpumpe verlegen.

⚠ ACHTUNG!

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten. Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

HAUPTKABELBAUM ANSCHLIESSEN UND VERLEGEN

(siehe Abb. 42)

Den 10-poligen Stecker des Hauptkabelbaums mit dem Gegenstecker des Heizgerätes verbinden und im Kabelkanal zum Batteriekasten auf der Fahrerseite verlegen.



Abb. 41

① Halter Sicherungssockel montiert



Abb. 42

① Verlegung Hauptkabelbaum

STROMVERSORGUNG

(siehe Abb. 43)

Das Pluskabel 4 mm² rt zur Batterie führen und mit dem Kabelschuh A6 am Pluspol der Abbildung entsprechend anschließen.

Das Massekabel 2,5 mm² br zur Batterie führen und mit dem Kabelschuh A6 am Minuspol der Abbildung entsprechend anschließen.

⚠ ACHTUNG!

Sicherungen erst nach erfolgter Fertigstellung des Einbaus einsetzen.

Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.

Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.



Abb. 43

① Pluskabel 4 mm² rt anschließen

② Massekabel 1 mm² br anschließen

4 EINBAU

Den Ausströmer entsprechend der Abbildung auf den bereits montierten Schlauchstutzen Ø 60 mm aufstecken und ausrichten.

⚠ ACHTUNG!

Bei Platzmangel durch Verschieben der hintersten Sitzreihe muss das flache Abdeckgitter verbaut werden. Hier Absprache mit dem Kunden halten beide Abdeckungen bitte dem Kunden aushändigen.

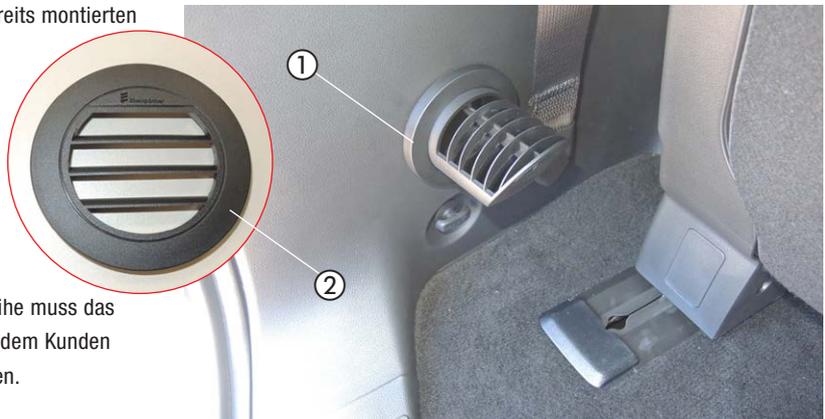


Abb. 44

- ① Ausströmer (lang) montieren
- ② Abdeckgitter (flach) optional

4 EINBAU

FUNKFERNBEDIENUNG EASYSTART REMOTE/REMOTE+
ODER EASYSTART WEB
(Alternativvorschlag - Absprache mit dem Kunden)
(siehe Abb. 37 bis 39)

Der Einbau erfolgt nach der Technischen Beschreibung für die Funkfernbedienung EasyStart Remote/Remote+ oder nach der Technischen Beschreibung für die EasyStart Web, siehe dazu den Abschnitt „Einbauanweisung“.

Den Taster für das Bedienelement auf die Verkleidung der Armaturentafel neben dem Schalthebel montieren.

Dazu eine Bohrung \varnothing 10 mm fertigen und den Taster in die Bohrung einsetzen.

Den Temperaturfühler an der Verkleidung im Fußraum auf der Fahrerseite anbringen.

Das Stationärteil der Bedieneinrichtung rechts neben dem Lenkrad an der Strebe der Armaturentafel montieren.

Die Kabel vom montierten Taster und Temperaturfühler zusammen mit dem Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ zum Einbauort des Stationärteils führen und am Stationärteil anschließen.

NUR BEIM EINBAU EINER FUNKFERNBEDIENUNG EASYSTART REMOTE
Das Antennenkabel der EasyStart Remote/Remote+ am Stationärteil anschließen, nach links führen und im Türgummi der Fahrerseite verlegen.

ACHTUNG!

Eine eventuelle Überlänge des Antennenkabels unter der Armaturentafel mit Kabelbindern befestigen.



Abb. 45

① Taster der EasyStart Remote/Remote+ montieren



Abb. 46

① Temperaturfühler der EasyStart Remot/Remote+



Abb. 47

① Stationärteil Bedieneinrichtung montiert

4 EINBAU

BEDIENELEMENT EASYSTART PRO / EASYSTART TIMER EINBAUEN
(Alternativvorschlag - Absprache mit dem Kunden)
(siehe Abb. 44)

Der Einbau der EasyStart Pro /EasyStart Timer erfolgt nach der entsprechenden Einbauanweisung.

Das Bedienelement auf die freie Fläche der Verkleidung rechts neben dem Schalthebel montieren.



Abb. 48

① EasyStart Pro montieren

5 NACH DEM EINBAU

HINWEIS-AUFKLEBER "TANKEN" ANKLEBEN

(siehe Abb. 49)

Den Hinweis-Aufkleber "Tanken" in die Tankklappe entsprechend der Abbildung ankleben.



Abb. 49

① Hinweis-Aufkleber "Tanken" ankleben

FAHRZEUG KOMPLETTIEREN

- Alle ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.
- Die Batterie wieder anklemmen.
- Die Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern.
- Alle Programmierungen am Fahrzeug (Radio, Fensterheber usw.) wieder herstellen:
- Die behördlichen Vorschriften und Sicherheitshinweise in der technischen Beschreibung beachten.
- Das Bedienelement programmieren und die Bedienungsanweisung in das Handschuhfach legen.

INBETRIEBNAHME DES HEIZGERÄTES

- Das Heizgerät am Bedienelement einschalten.
Siehe Bedienungsanleitung - Bedienelement.

FUNKTIONSPRÜFUNG

- Einschalten des Heizgerätes bis warme Luft aus dem Ausströmer strömt.

6 TEILEÜBERSICHT



Abb. 50

Headquarters:

Eberspächer Climate Control Systems GmbH & Co. KG

Eberspächerstraße 24

73730 Esslingen

Hotline: 03976 2350 235

Fax-Hotline: 01805 262624

info@eberspaecher.com

www.eberspaecher.com

